

Retained Organization, IT Service Catalogue, IT-Governance, IT-Strategie, IT-(Outsourcing)-Controlling, Kostentransparenz, Kennzahlen, Masterplan, ITIL, Geschäftsprozessanalyse, Projekt-/Portfoliomanagement, Architekturen

Beraterprofil

Jörg-Uwe Beyer

Geboren: 1957
Ausbildung: Diplom-Informatiker
Fremdsprache: englisch



Projekte:

Energieversorger

09/2010 – heute

Unterstützung im Projekt-Portfolio-Management bei der Vorbereitung von Management-Entscheidungsboards für große Projekte

- Analyse von Projekten, die zur Entscheidung anstehen
- Erstellen von Präsentationsfolien mit den Analyseergebnissen und Entscheidungsempfehlung

Daneben interimswise Übernahme der Betreuung von Business Clustern im Tagesgeschäft

06/2010 – 03/2010

Unterstützung beim Aufbau einer Retained Organisation zur Steuerung von Projekten im Infrastrukturbereich eines international

agierenden Energieversorgers

Vorbereitung von Entscheidungen für Governance Bodies zur Steuerung der Zusammenarbeit mit den Providern

Abstimmung der Verantwortlichkeiten des Operational Integrators im Infrastrukturprojektbereich

Definition der Prozesse innerhalb der europaweit aufgestellten Infrastrukturorganisation zur Unterstützung des unternehmensweiten Projekt- und Portfoliomanagements End-to-End. Dabei geht es speziell um die Modellierung von Prozessen für:

- Durchführung von IT Assessments zur Beurteilung der geplanten Projekte
- Vorgehen für die Projektbeauftragung an Provider
- Steuerung der Outsourcing Partner
- Vorgehen für den Abschluss von Projekten
- Herstellung der Abrechenbarkeit der Projekte an das Business

Abstimmung der definierten Prozesse über alle beteiligten Organisationseinheiten hinweg inklusiver Definition und Abstimmung von Dokumentenvorlagen (Projektbeauftragung, Ergebnis- und Projektabschluss, Change Request) mit den Juristen des Kunden und der Outsourcing Partner

Leitung einer Expertenrunde zur trilateralen Abstimmung von Prozessen zwischen den beteiligten Parteien im Projektgeschäft

Steuerung des Aufbau eines Prozess-Wikis

Mitwirkung beim Aufbau eines Single Point of Truth (SPoT) als zentrale Informationsquelle für Programmmanager und Linienmanagement

- Ermitteln und Dokumentieren der Informationsbedürfnisse
- Einbringen der Anforderungen in das im zentralen Controlling laufende Projekt
- Definition der Auswertungen und Reports

Die Programmmanager müssen auf dieser Basis in der Lage sein eine große Anzahl von Projekten beim Provider zu steuern. Gleichzeitig soll der Single Point of Truth die Berichterstattung an die verschiedenen Managementebenen und als Basis für die Berichterstattung an die Unternehmensführung dienen.

Aufbau eines Kennzahlensystems zur Steuerung der Projekte für die outgesourcete Infrastruktur und die Organisation

- Erstellung der konzeptionellen Grundlagen
- Ermittlung und Abstimmung der relevanten Kennzahlen

Unterstützung für das Capacity Management

Mitwirkung bei der Kategorisierung von Projekten zur initialen Einschätzung des Betreuungsbedarfs

Unterstützung der internen Projektleiterin für die Umsetzung der Maßnahmen zum Aufbau der Retained Organisation

Forschungsinstitut

2006 - 2011

Unterstützung und Beratung des Leiters der zentralen IT zu den strategischen Themen in seinem Aufgabenbereich.

Bereitstellen von Know-how und Ressourcen für intern nicht abdeckbaren Themen durch Einbringen von Partnern aus meinem Netzwerk. Koordination des Einsatzes von Subunternehmen.

Stahlwerk

08/2013 - heute

Beratung und Unterstützung bei der Definition und Vereinbarung von Operational Level Agreements (OLA) in der IT Organisation des Stahlwerks

- Service Definitionen
- Entwurf der OLAs

02/2010 – 09/2010

Beratung zur Einführung der ITIL-Prozesse Incident-, Problem- und Changemanagement im Zuge der Neuerstellung des Stahlwerkleitsystems

- Rollendefinitionen
- Prozessadaption an die speziellen Bedürfnisse

Dienstleister im Gesundheitswesen

01/2009 – 12/2009

Unternehmenscontrolling eines Dienstleisters für die Einführung der elektronischen Gesundheitskarte

- Anpassung der Controlling-Instrumente für die Planung und Steuerung des Unternehmens
- Steuerung des Haushaltsplanungsprozesses
- Prozessoptimierung des Haushaltsplanungsprozesses
- Mitwirkung bei der Zusammenstellung des Wirtschaftsplans für das Unternehmen
- Durchführung des Projektcontrollings für ein Portfolio von 27 Primärprojekten
- Schnittstelle zum Projektmanagement und zu den Kostenstellen der Linienorganisation - Abstimmung der Personalaufwende, der Fremdleistungen und der Investitionen

- Erstellung von Präsentationen für die Geschäftsleitung des Unternehmens
- Erstellen von Auswertungen für die Geschäftsleitung, das Projektmanagement und für die Kostenstellen
- Unterstützung der Führungskräfte des Hauses bei der Planung ihrer Kostenstellenbudgets

Dienstleister im Gesundheitswesen

09/2007 – 12/2008

Projektcontrolling eines **Portfolios von 35 Projekten** zur Einführung der elektronischen Gesundheitskarte

- Schaffung der notwendigen Controlling-Instrumente für die Planung und Steuerung des Projektportfolios
- Ermittlung der Planaufwende des Projektportfolios
- Durchführung des Programm-/Projektcontrollings
- Zusammenstellen der geplanten Projektaufwende für das Finanzcontrolling als Planvorgabe für die Kostenstellen des Unternehmens
- Schnittstelle zum Finanzcontrolling - Abstimmung der Personalaufwende, der Fremdleistungen und der Investitionen der Projekte
- Erstellung von Präsentationen für die Geschäftsführung des Unternehmens
- Erstellen von Auswertungen für die Geschäftsleitung, das Programmmanagement und für das Projektbüro
- Unterstützung der Führungskräfte des Hauses bei der Planung ihrer Kostenstellenbudgets (Projektsicht)
- Aufstellung der Jahresbudgets für die Kostenstellen des Programmmanagements und des Projektbüros für 2008
- Aufstellung der Jahresbudgets für die Kostenstellen des Programmmanagements und des Projektbüros für 2009
- Durchführung des Kostenstellencontrollings für die Kostenstellen Programmmanagement und Projektbüro

Forschungsinstitut

10/2007 -12/2007

Erstellung eines **IT-Sicherheitskonzept** als High Level Grundsatzpapiers für eine Forschungsgesellschaft im Auftrag der zentralen IT

Forschungsinstitut

07/2007 -11/2007

Durchführung von Workshops zur Konzeption und Schaffung von **Kostentransparenz** für den zentralen IT-Bereich einer

Forschungsgesellschaft

Leasinggesellschaft

03/2007 – 12/2007

Unterstützung des internen IT-Controllers bei der Aufstellung des **IT-Budgets** für 2008

- Budgetierung für IT-Produkte, Prozesse, Funktionen
- Investitionen
- Budgetierung für Projekte

Aufbau eines strukturierten **Richtlinienkatalogs** mit Ausrichtung der IT nach ITIL

Analyse und Überarbeitung der vorhandenen Richtlinien und Arbeitsanweisungen auf Konformität zur Ausrichtung der IT-Prozesse am internationalem Standard ITIL; Konsolidierung der Richtlinien zwischen der Leasinggesellschaft und der Banktochter; Verringerung von Reibungsverlusten innerhalb der IT, sichere Produktion; verbesserter Kundenservice

- Kategorisierung der Richtlinien und Arbeitsanweisungen
- Ableiten von Handlungsbedarf und Priorisierung
- Überarbeiten der Richtlinien und Arbeitsanweisungen
- Rollendefinitionen
- Abstimmung

Leasinggesellschaft

01/2007 – 04/2007

Aufbau eines **Kennzahlensystems zur Steuerung der IT** einer Leasinggesellschaft

- Konzeption des Kennzahlensystems
- Identifizierung aussagekräftiger Kennzahlen für die Bereiche
 - Service Delivery und Service Support
 - Projektarbeit
 - Kosten und Budgets
 - Architektur und Standards
 - Sicherheit
 - Qualitätsmanagement
- Aufbau einer Kennzahlenhierarchie
- Definition der Kennzahlen mit:
 - Identifizierung der Kennzahlenlieferanten
 - Festlegung der Lieferfrequenzen
 - Verdichtungsregeln

- Einordnen in der Hierarchie
- Erstellung des Berichts-Layouts
- Übergabe an den internen IT-Controller für den Rollout

Leasinggesellschaft

06/2006 – 12/2006

Aufbau eines IT-Controllings für eine Leasinggesellschaft

- Schaffung von Kostentransparenz in der IT
 - Identifikation von Kostenarten
 - Definition von IT-Services, Prozessen, Funktionen als Kostenträger
 - Abbildung der Kostenarten auf Kostenträger
 - Zuordnung von Kostenstellen zu Kostenträgern
- Definition der Kostenverrechnung an die Fachbereiche
- Definition der Projektaufwandsermittlung
- Aufstellung des IT-Budgets für 2007, Koordination des Planungsprozesses
 - Budgetierung für IT-Produkte, Prozesse, Funktionen
 - Budgetierung für Projekte
 - Identifizierung von Einsparpotenzial, Definition von Maßnahmen zur Hebung des Potenzials
- Definition des Berichtswesen
- Definition des Controlling-Prozesses
- Abstimmung mit den Business Controlling des Hauses
- Bereitstellung von Benchmark-Kennzahlen für den Bundesverband Deutscher Leasing-Unternehmen e.V.
- Einarbeitung eines neuen internen IT-Controllers

Hypothekenbank

04/2003 – 01/2006

Projekte innerhalb der Bank:

Erstellung eines Masterplans IT-Services mit dem Ziel der Qualitäts- und Kostenoptimierung der bereitgestellten IT-Services über einen Zeitraum von drei bis fünf Jahren. Das Projekt zielte auf die übergreifende Planung und Steuerung der Umsetzung aller fachlichen Qualitätsanforderungen an die IT-Services und damit eine nachhaltige Umsetzung der Geschäftsfeldstrategien. Es besteht ein enger Zusammenhang mit den Masterplänen zur Optimierung der IT-Infrastruktur und der IT-Anwendungslandschaft.

- Projektleitung
- Methodische Entwicklung
- Analyse und Darstellung der Ist-Service-Landschaft

- Durchführung von Fachbereichs-Interviews
- Analyse der aktuellen und zukünftigen Qualitätsanforderungen
- Definition und Darstellung der Soll-Service-Landschaft
- Identifizierung von Optimierungspotenzialen und Definition der Maßnahmen zur Hebung des Potenzials
- Definition von Servicequalitäten in marktvergleichbarer Form

Abstimmung der Maßnahmen mit den Fachbereichsleitungen

Mehrere Umsetzungsmaßnahmen zur IT-Sicherheitspolitik des Hauses

Erstellung eines Grundsatzpapiers zur **IT-Sicherheitspolitik** des Hauses

Mitwirkung in der Geschäftsjahresplanung 2004 und 2005

Stv. Teilprojektleiter und maßgebliche Mitwirkung in einem Projekt zur **Erstellung eines Kennzahlensystems zum Zwecke des Outsourcing Controllings** im Teilprojekt für die IT-Kennzahlen. Ziel des Teilprojekts war die Schaffung der Möglichkeit die outgesourcte IT einer Hypothekenbank zu steuern und den Anforderungen der Wirtschaftsprüfer, dem §25a KWG und Rundschreiben des BAFin zu genügen:

- Definition der Kennzahlen, Abstimmung mit der Auslagerungsmaßnahme über Inhalt, Quelle der Informationen und Erhebungsfrequenz
- Definition des Berichtswesens, Festlegen von Berichts- und Eskalationswegen
- Erstellung des Pflichtenhefts für eine Toolunterstützung

Steuerung der outgesourcten IT bei einer Hypothekenbank.
Projektmanagement für mehrere Projekte auf Auftraggeberseite:

- Anfordern und Sichten von Projektangeboten, Abstimmung der Projekthinhalte, Aufwände und Termine
- Durchführung des formalen Beauftragungsprozesses, Herbeiführen der Auftragsentscheidung
- Risikomanagement auf Auftraggeberseite, Controlling der Projekte
- Abnahme von Ergebnissen, Eskalation von Problemen
- Vorbereitungen für Entscheidungsgremien

Projektleitung für Projekte, die beim outgesourcten Dienstleister durchgeführt wurden:

- Einführung Identity Management System an zwei Standorten
- Einführung Intrusion Detection System an zwei Standorten
- Realisierung verschlüsselter Zugriff auf UNIX
- Realisierung Messpunkte für IT-Services

JUB Unternehmensberatung GmbH

Steinberg 79 b
22880 Wedel
Tel.: +49 (0)4103 918740
Fax.: +49 (0)4103 918739
Mobil: +49 (0)171 3372228
e-mail: Kontakt@JUB-GmbH.de
www.jub-gmbh.de



- SAN Datensicherung
- Konsolidierung der Oracle-Datenbanken
- Umstellung elektronische Deckungsrechnung von Sybase auf Oracle
- Umstellung des elektronischen Dokumentenmanagement von Sybase auf Oracle
- Vorstudie K-Fall-Management für Endgeräte
- Konsolidierung von Datenbank-Servern auf einen Cluster
- Konzeption und Pilotierung der Verwaltung von Standard-Software in im Sinne eines Software Change and Configuration Managements auf Basis Clearcase und Clearquest

sowie diverse kleinere Projekte

Outsourcing Dienstleister für eine Bank

04/2002 – 03/2003

Problem- und Changemanagement gemäß ITIL für einen Finanzdienstleister mit heterogener DV-Welt: Host (IBM), Server (NT, Novell, Solaris, AIX), Clients (Windows NT), LAN, WAN; TK-Anlagen

- Leitung täglicher Problemrunden zur Identifizierung von Handlungsbedarfen
- Einleiten von bereichsübergreifenden Problemlösungen, Leitung von Problemlösungsm Meetings (teilweise auch standortübergreifend als Videokonferenzen)
- Sicherstellung des Informationsflusses zwischen den Fachbereichen im Haus, den Fachbereichen von Mandanten sowie der Anwendungsentwicklung und dem Systembetrieb
- Tägliches Reporting über die aktuelle Problemsituation bzw. den Gesamtzustand der IT-Unterstützung für den Vorstand
- Entwicklung und Durchführung eines monatlichen Reporting an das SLA-Team über die Verfügbarkeiten der Systeme
- Organisation der Hotline-Unterstützung bei Wochenendarbeiten der Fachbereiche
- Leitung des wöchentlichen Changeboards zur Sicherstellung des Informationsflusses zwischen beteiligten Abteilungen bei Veränderungen an der Produktionsumgebung; kritisches Hinterfragen der Auswirkungen von Changes; Minimierung von Problemen bei Produktionseinführungen
- Terminliche Einplanung der Maßnahmen und Sicherstellung notwendiger Abstimmungen zwischen den Bereichen
- Initiieren der rechtzeitigen Information betroffener Anwender bei Veränderungen in den Systemen

JUB Unternehmensberatung GmbH

Steinberg 79 b

22880 Wedel

Tel.: +49 (0)4103 918740

Fax.: +49 (0)4103 918739

Mobil: +49 (0)171 3372228

e-mail: Kontakt@JUB-GmbH.de

www.jub-gmbh.de



- Initiieren von und Begleitung von speziellen Vorbereitungsmeetings bei großen Changes

Initiierung und Teilnahme an einer Task Force zur Verbesserung der Verfügbarkeit und Performance kritischer Anwendungen

Forschungsinstitut

02/2006 -05/2006

Strukturierung des Themas IT-Sicherheit für die Verwaltung eines Forschungsinstituts auf Basis des Grundschutzhandbuchs des BSI

Beratungshaus

01/2002-03/2002

Erarbeitung einer Firmenpräsentation und Erstellung von Produktbeschreibungen im Bereich Projektmanagement

**Outsourcing
Dienstleister einer
Bank und einer
Bausparkasse**

01/2001- 12/2003

Unterstützung und Mitarbeit im **Projektmanagement eines Großprojekts** an zwei Standorten zur Abwicklung der gesamten Geschäftsprozesse in der Immobilienfinanzierung

- Definition der Projektmanagementunterstützung in den Bereichen Projektplanung, Projektcontrolling, Risikomanagement, Projektmarketing, Qualitätsmanagement, Projektorganisation; Erstellung des Projektauftrags und des Projekthandbuchs
- Mitwirkung an den Verhandlungen mit den Auftraggebern über die periodische Mittelbereitstellung
- Coaching über alle Ebenen der Projektorganisation
- Mitwirkung bei der Erstellung des Business Case für das Projekt
- Mitwirkung bei der Erstellung der Facharchitektur und der Softwarekomponentenarchitektur

Versicherung

04/2000 – 12/2000

Machbarkeitsstudie für die Neuordnung der "**Bestandsführung Komposit**" als Entscheidungsgrundlage für den Vorstand; Marksichtung, Ermittlung von Kosten, Einsparungspotenziale, Planung der Vorgehensweise

- Coaching der Projektleitung in allen Fragen des Projektmanagements und im Umgang mit dem politischen Umfeld des Projekts
- Marktuntersuchung zum Thema Produktentwicklungswerkzeuge unter den Gesichtspunkten Spartenunabhängigkeit, Produktbündel, Flexibilität, Versionsverwaltung, Releasemanagement

Versicherung

06/1999 – 03/2000

Anforderungsanalyse, Architektur, Spezifikation, Design und Realisierung eines **neuen Versicherungsproduktes** für die Unterstützung der Firmenkundenbetreuung

- parallele Entwicklung von Finanzprodukt und DV-System
- intensive Abstimmungen mit den Fachbereichen
- Abstimmung der elektronischen Übermittlung der Anträge zum Großrechner
- Verwendung eines Case-Tools

- Unterstützung und Vertretung der Projektleiterin
- Coaching der Projektleitung in allen Fragen des Projektmanagements und im Umgang mit dem politischen Umfeld des Projekts

(Case Tool CoolGen)

Versicherung

10/1998 – 06/1999

Anforderungsanalyse, Architektur, Design und Realisierung neuer geschäftlicher Anforderungen für ein Beratungsprogramm im Bereich

Wohngebäudeversicherung

- papierlose Antragserfassung
- automatische vollständige Plausibilitätenprüfung
- intensive Abstimmungen mit den Fachbereichen
- elektronischer Übermittlung des Antrags auf den Großrechner
- Verwendung eines Case-Tools

(Case Tool CoolGen)

Versicherung

02/1998 – 09/1998

Umstellung der **Softwareentwicklungsumgebung** für die Beratungsprogramme des Außendienstes von OS/2 auf WindowsNT mit Unterstützung von Windows 3.11, Windows 95 und OS/2 als Zielumgebung

- Aufbau Referenzentwicklerplatz
- Generierung der bereits in Produktion befindlichen Anwendungen für 5000 Außendienstmitarbeiter für die zukünftige Plattform Windows 95 sowie für die Plattform Windows NT für die Innendienstmitarbeiter
- Management des Umstellungsprojekts

(Case Tool CoolGen)

Bank

10/1997 – 11/1997

Erstellung eines **Vorgehensmodells** für methodengestützte Anwendungsentwicklung unter Einsatz eines Software-Entwicklungswerkzeugs

(Information Engineering, Casetool IEF/Composer)

Bank

07/1997 – 09/1997

Erstellung einer **Einführungsplanung** (Roadmap) für ein Software-Entwicklungswerkzeug (Information Engineering, Casetool IEF/Composer)

Beratungshaus

1994 - 1997

Vertriebliche Betreuung einer strategischen Informationsplanung einer Versicherung

Vertriebliche Betreuung zweier Projekte zur Realisierung von Außendienstsystemen einer Versicherung
Vertriebliche Betreuung eines Projektes bei der Realisierung eines Kfz-Systems einer Versicherung
Vertriebliche Betreuung von verschiedenen Projekten im Bereich des Containertransportes im Bereich Linienschifffahrt
Vertriebliche Betreuung von Projekten im Bereich Umschlag von Kfz und Containern eines Hafenbetreibers
Vertriebliche Betreuung von Projekten im Bereich Reuters-Finanzdatenaufbereitung

Abschätzung eines Projektes im Bereich Controlling von Rationalisierungsmaßnahmen

Bausparkasse

1993

Geschäftsanalyse, Systemdesign, Implementierung und Test für ein Tarif- und Produktverwaltungssystem mit Ausbildung der Mitarbeiter in Information Engineering und Nutzung eines Casetools (Information Engineering, Casetool IEF/Composer)

Versicherung

1992

Definition einer spartenunabhängigen Tarifierung und Produktverwaltung; Durchführung von Geschäftsanalyse, Design der Daten- und Systemarchitektur, Systemdesign und Implementierung mit einem Case-Tool; Projektmanagement (Information Engineering, Casetool IEF)

SW-Haus

1991

Geschäftsanalyse, Systemdesign, Implementierung und Test im Bereich Software- Konfigurationsmanagement für kundenspezifische Konfektionierung von Software-Auslieferungen (Information Engineering, Case Tool IEF)

Versicherung

1991

Geschäftsanalyse, Systementwurf, Generierung und Test im Bereich interne Projektverwaltung und -kontierung nach Information Engineering mit dem Casetool IEF

Automobilhersteller

1990

Geschäftsanalyse, Systemdesign, Implementierung und Test im Bereich 'Accounting' in einer Händlerorganisation; Methoden- und Werkzeugschulung für Information Engineering und Casetool IEF

Automobilhersteller

1990

Pilotprojekt zur Einführung der Methode Information Engineering mit Schulung der Mitarbeiter in Methode und Case-Tool

JUB Unternehmensberatung GmbH

Steinberg 79 b

22880 Wedel

Tel.: +49 (0)4103 918740

Fax.: +49 (0)4103 918739

Mobil: +49 (0)171 3372228

e-mail: Kontakt@JUB-GmbH.de

www.jub-gmbh.de



SW-Haus

1988-89

Verschiedene Projekte als Software-Ingenieur eines Software-Hauses

- Entwicklung des Kerndatenmodells für das MAS 90 Vorhaben der IBM
- Erste Entwicklungen mit grafischen Oberflächen auf OS/2 auf Basis der Diplomarbeit

JUB Unternehmensberatung GmbH
Steinberg 79 b
22880 Wedel
Tel.: +49 (0)4103 918740
Fax.: +49 (0)4103 918739
Mobil: +49 (0)171 3372228
e-mail: Kontakt@JUB-GmbH.de
www.jub-gmbh.de



Ausbildung:

CMMI	2012 geplant Ausbildung zum Steinbeis-PEC CMMI Consultant beim Steinbeis Beratungszentrum Prozesse, Exzellenz und CMMI (PEC)
CMMI	2010 Introduction to Capability Maturity Model Integration V1.2 bei Method Park
ITIL	2006 Foundation Certificate in IT Service Management
WebDesign	2004 Web Design Schulung
MS project 2000	2002 Kurs ms project 2000 central
Konfliktmanagement	1995 Seminar Konflikte führen beim Hernstein International Management Institute
Information Engineering	1990 – 1994 Information Strategy Planning Business Area Analysis Business System Design Technical Design Component Based Development Rapid Application Development
Projektmanagement	1998 Ausbildung zum Projektmanager nach Orgware/M bei ADV/Orga
Hochschule	1981 – 1987 Studium der Informatik mit Nebenfach Elektrotechnik an der Fernuniversität in Hagen In dieser Zeit Durchführung diverser EDV-Kurse an der Volkshochschule Studentensprecher des Fernstudienzentrum Oldenburg Diplomarbeit bei der ADV/Orga in Wilhelmshaven mit dem Titel: „Ein aktives und portables Software-Dictionary zur Laufzeit- und

JUB Unternehmensberatung GmbH

Steinberg 79 b

22880 Wedel

Tel.: +49 (0)4103 918740

Fax.: +49 (0)4103 918739

Mobil: +49 (0)171 3372228

e-mail: Kontakt@JUB-GmbH.de

www.jub-gmbh.de



Entwicklungsunterstützung von Programmsystemen“

Themenschwerpunkte:

Retained Organization
IT-Service Catalogue
IT-Strategie
IT-(Outsourcing-)Controlling
Kostentransparenz, Kennzahlen
ITIL
CMMI
Service Management (SLA)
IT-Governance
Projektmanagement, Coaching
IT-Masterplan
Business Analysis
Prozess Analyse und Design
Business Alignment
Architekturen
Information Engineering (IEF, CoolGen)